



Biodiversität im Siedlungsraum

eine Kampagne von



FRÜHER

Fließende Übergänge

Spontanvegetation

Einheimische Vegetation



© Admin. Nature et Forêts

HEUTE

Scharfe Trennungen

Keine Spontanvegetation

Standardgrün



© Admin. Nature et Forêts



© Fondation Héliot fir d'Natur



© Admin. Nature et Forêts



Larochette



© Admin. Nature et Forêts

Ettelbrück

Fließende Übergänge

reduzieren den Pflegeaufwand.

Gut geeignet dafür sind magere Substrate (Schotterdecken). Sie sind wasserdurchlässig, trocknen schnell ab, und ergeben artenreiche kleinwüchsige Vegetationsformen.

Spontanvegetation entwickelt sich auf wenig befahrenen oder begangenen Schotter- und Pflasterflächen.

Durch den Verzicht auf Herbizide entstehen neue Gestaltungselemente und mehr Artenvielfalt.





© Admin. Nature et Forêts

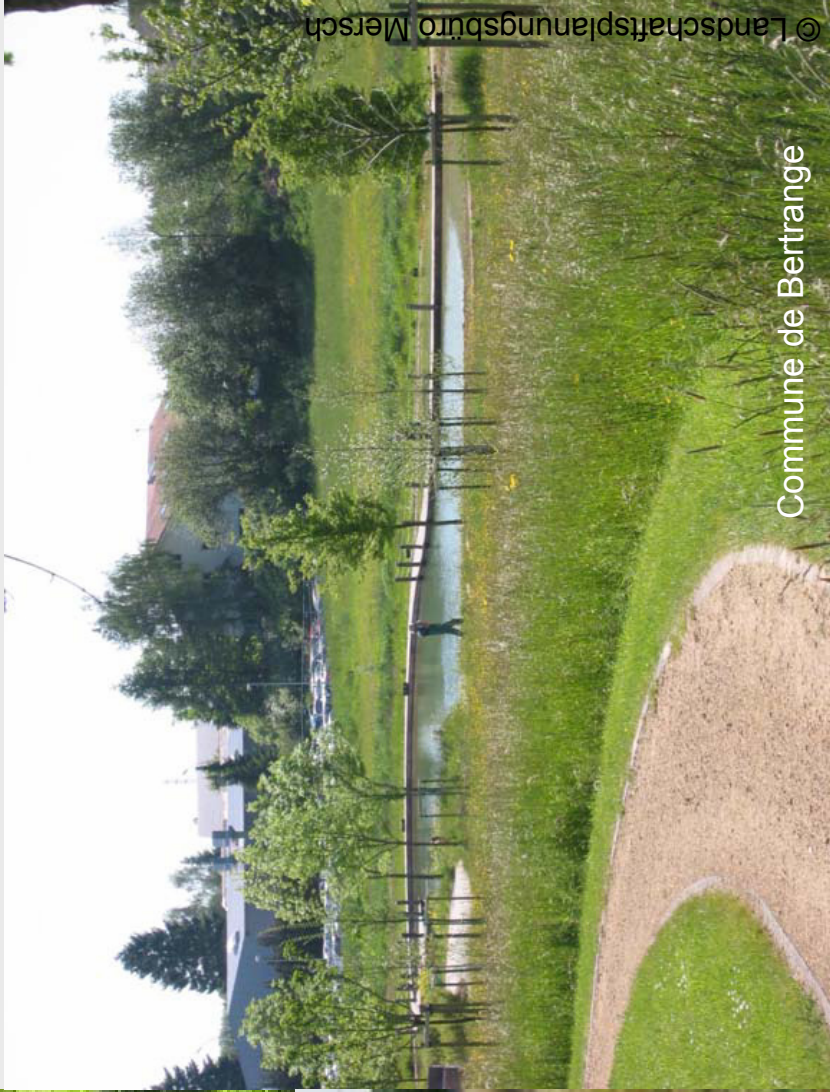


© www.ser-foundation.ch



© Admin. Nature et Forêts

Ein **Mix** aus intensiver und extensiver Pflege erhöht den Erlebniswert und stellt ein Beitrag zu mehr Biodiversität dar.



Commune de Bertrange

© Landschaftsplanungsbüro Mersch



© Maison de l'Eau de l'Attentassbl



© Admin. Nature et Forêts



© Landschaftsplanungsbüro Mersch

Ästhetik



Landschaftsplanungsbüro Mersch



© Admin. Nature et Forêts



© Admin. Nature et Forêts